aktuelles
VOM BERUFSFÖRDERUNGSWERK DRESDEN

§ 51 SGB IX Einrichtung | DEKRA-Zertifikate ISO 9001:2015 und AZAV

Messe der Lernunternehmen 2025 – Ein Rückblick mit besonderem Höhepunkt

Am 25. September 2025 fand die diesjährige Messe der Lernunternehmen im Berufsförderungswerk statt. Die Veranstaltung bot erneut ein vielfältiges und praxisnahes Bild der Ausbildungsarbeit: 18 kreativ gestaltete Messestände präsentierten die Ergebnisse aus kaufmännisch-verwaltenden und gewerblich-technischen Qualifizierungsbereichen. Besucherinnen und Besucher konnten sich ein umfassendes Bild der Lernprozesse verschaffen und kamen mit den Teilnehmenden in zahlreiche anregende Gespräche über Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven.

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Messe war die feierliche Einweihung einer Parkbank – das Ergebnis eines interdisziplinären Projekts, das über viele Monate hinweg von mehreren Lernunternehmen gemeinsam entwickelt und umgesetzt wurde.

Die Idee für das Projekt entstand bereits im Vorjahr aus einem ganz praktischen Bedarf: Auf dem Parkgelände des BFW fehlten geeignete Sitzgelegenheiten, insbesondere an schattigen Plätzen. Aus dieser Anregung entwickelte sich ein komplexes, bereichsübergreifendes Lernprojekt mit dem Titel „Im BFW Eine Bank Aufstellen (IBEBA)“.

Im Verlauf des Projekts durchliefen die Teilnehmenden alle wesentlichen Phasen eines realen Arbeitsauftrags – von der Planung über die Kalkulation und Materialbeschaffung bis hin zur Fertigung und Montage. Zu den zentralen Aufgaben zählten die Erstellung von Entwurfs- und Ausführungsplänen, die Mengenermittlung und Angebotserstellung, die Herstellung von Fundamenten und Betonfüßen, die Holzverarbeitung sowie die Gestaltung eines Logos und eines gravierten Messingschilds als sichtbares Zeichen der Umsetzung.

Das Projekt zeichnete sich durch einen hohen Praxisbezug und die enge Zusammenarbeit verschiedener Fachrichtungen aus. Eigenverantwortung, Teamarbeit und lösungsorientiertes Handeln standen dabei ebenso im Mittelpunkt wie der konstruktive Umgang mit Herausforderungen und Rückschlägen. Trotz wechselhafter Witterung wurde die fertige Parkbank im Rahmen der Messe feierlich eingeweiht. Sie steht nun an einem schattigen Platz mit Blick auf die Teichlandschaft des Geländes und lädt zum Verweilen und zu Gesprächen ein. Die Bank ist nicht nur ein funktionales Möbelstück, sondern auch ein Symbol für gemeinsames Lernen, Engagement und den erfolgreichen Transfer von Theorie in die Praxis.

Neue Leistungsangebote für 2026 und 2027

Als neues Leistungsangebot ist die Einführung der berufsvorbereitenden Reha-Bildungsmaßnahme (BvB-Reha) in Anbindung an das Berufliche Trainingszentrum vorgesehen. Darüber hinaus ist eine Erweiterung des Ausbildungsportfolios um Berufe aus dem Tourismusbereich geplant. Neben der Reaktivierung des Kaufmanns für Hotelmanagement sollen künftig auch die Berufe Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit sowie Veranstaltungskaufmann/-frau angeboten werden. Aufgrund der inhaltlichen Überschneidungen ist eine Bündelung der Ausbildungsaktivitäten an einem Lernort vorgesehen, wobei die vorhandene Infrastruktur des BFW, etwa Rezeption, Internat, Cafeteria, Finanzbuchhaltung und Marketing, genutzt werden soll. Der Start dieser kooperativen Ausbildung ist für Januar 2027 vorgesehen, und der Arbeitsmarkt zeigt Bedarf an qualifizierten Fachkräften.

Im Bereich der zertifizierten Angebote wird das Portfolio ebenfalls ausgebaut. Ab Januar 2026 sollen die neuen Ausbildungsgänge Fachinformatiker/-in Systemintegration, Kaufmann/-frau für Büromanagement (in Voll- und Teilzeit) sowie Qualitätsfachmann/-frau Fertigungsprüftechnik belegbar sein. Ergänzend wurde bereits die Eignungsfeststellung für Qualifizierungen über Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheine (AVGS) eingeführt.

Überbetriebliche Berufsqualifizierung	Bildungsrichtung	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
kaufmännisch-verwaltend						
Fachpraktiker/-in für Büromanagement	Bürowirtschaft	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Immobilienkaufmann/-frau	Immobilienwirtschaft	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Industriekaufmann/-frau	Industrielle Leistungen	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Kaufmann/-frau für Büromanagement	Bürowirtschaft	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Kaufmann/-frau für Büromanagement (Teilzeit)	Bürowirtschaft	31 Monate	27.01.2026	25.08.2028	07.07.2026	06.02.2029
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	Gesundheit	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	Logistik	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Steuerfachangestellte/-r	Steuern	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Verwaltungsfachangestellte/-r (Landes- u. Kommunalverwaltung)	Verwaltung	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
technisch-gewerblich						
Bauzeichner/-in (Architektur)	Bauwesen	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Fachpraktiker/-in im Gartenbau	Gartenbau	36 Monate	-	-	07.07.2026	06.07.2029
Gärtner/-in (Garten- und Landschaftsbau)	Gartenbau	24 Monate	-	-	07.07.2026	06.07.2028
Fachinformatiker/-in (Systemintegration)	Informationstechnik	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
IT-System-Elektroniker/-in	Informationstechnik	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Kaufmann/-frau für IT-System-Management	Informationstechnik	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Qualitätsfachmann/-frau (Fertigungsprüftechnik)	Qualität	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028
Technische/-r Produktdesigner/-in (Maschinen- und Anlagenkonstruktion)	Konstruktion	25 Monate	27.01.2026	25.02.2028	07.07.2026	07.08.2028
Sonstige						
Kaufmann/-frau für Hotelmanagement	Hotellerie/Gastgewerbe	24 Monate	27.01.2026	26.01.2028	07.07.2026	06.07.2028

Reha-Vorbereitung (RV)	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
Verlängertes Reha-Vorbereitungstraining [V-RVT]	20 Wochen	10.02.2026	06.07.2026	18.08.2026	25.01.2027
Standard-RV / Standard-RV (Teilzeit)	12 Wochen	14.04.2026	06.07.2026	13.10.2026	25.01.2027
Kurz-RV	6 Wochen	27.05.2026	06.07.2026	01.12.2026	25.01.2027

Betriebliche Berufsqualifizierung - Rehabilitation im Betrieb Bautzen (RiB)	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
Reha-Vorbereitung	2 Monate	05.01.2026	02.03.2026	20.05.2026	14.07.2026
Qualifizierung im Betrieb	24 Monate	03.03.2026	02.03.2028	15.07.2026	14.07.2028

Integrationscoaching Bautzen	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
Orientierungsphase	4 Wochen	04.03.2026	31.03.2026	04.11.2026	01.12.2026
Integrationscoaching	6 Monate	01.04.2026	30.09.2026	02.12.2026	01.06.2027

Überbetriebliches Integrationstraining	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
[iN!]Arbeit	max. 6 Monate	03.03.2026	02.09.2026	02.06.2026	01.12.2026
		08.09.2026	08.03.2027	03.11.2026	03.05.2027

Berufliches Trainingszentrum (BTZ)	Dauer	Beginn	Ende	Beginn	Ende
Erweiterte Berufsfindung und Arbeitserprobung [eBA]	6 Wochen	06.01.2026	16.02.2026	24.02.2026	02.04.2026
		14.04.2026	26.05.2026	02.06.2026	13.07.2026
		18.08.2026	28.09.2026	27.10.2026	07.12.2026
Berufliches Training [BT]	max. 11 Monate	06.01.2026	04.12.2026	03.03.2026	02.02.2027
		02.06.2026	30.04.2027	08.09.2026	06.08.2027
		03.11.2026	01.10.2027	-	-

Sonstige Leistungsangebote	Dauer	Beginn
Case Management	individuell	individuell
Technische Beratung	individuell	individuell
Einhandtraining	2,4,6,8,10 Wochen	individuell
Modulare Qualifizierung [MQ]	max. 12 Monate	individuell
Bediener 3D-Koordinatenmesstechnik	individuell	individuell
Kaufmännische/-r Sachbearbeiter/-in Lager- und Logistikdienstleistungen	individuell	individuell
Medizinische/-r Dokumentationsassistent/-in	individuell	individuell
PC-Techniker/-in im Kunden-Support	individuell	individuell
Sachbearbeiter/-in Einkommensteuer	individuell	individuell
Sachbearbeiter/-in Personalwesen	individuell	individuell
Sachbearbeiter/-in Umsatzsteuer	individuell	individuell
System- und Netzwerkadministrator/-in	individuell	individuell
Wohnungseigentumsverwalter/-in zertifiziert nach Wohnungseigentumsgesetz	individuell	individuell

Änderungen vorbehalten. Weitere Beginntermine auf Anfrage.

DIALOG: „Gelassenheit in ungewissen Zeiten - Wie wir zuversichtlich Gestaltende unseres Lebens bleiben. “

„Gelassenheit entsteht, wenn wir lernen, unsere innere Einstellung zu ändern, nicht die äußeren Umstände.“ – Dalai Lama

In einer Welt voller Tempo, Druck und ständiger Veränderung wird innere Ruhe schnell zum Sehnsuchtsort. Und doch ist sie erreichbar – wenn wir lernen, mit uns selbst milder umzugehen.

Im September hatten wir im Berufsförderungswerk Dresden das große Glück, mit Ruth Susanne Schubert einen intensiven Tag zum Thema Stress, Resilienz und Gelassenheit zu gestalten. In unserer DIALOG-Veranstaltung mit dem Titel „Gelassenheit in ungewissen Zeiten - Wie wir zuversichtlich Gestaltende unseres Lebens bleiben.“ ging es nicht nur um theoretische Konzepte, sondern vor allem um persönliche Einsichten – und den Mut, sich selbst neu zu begegnen.

Im Mittelpunkt standen Fragen wie:
Wie erkenne ich meine Stressmuster – und wie gehe ich besser mit ihnen um?
Wie kann ich belastbar bleiben, ohne mich selbst zu verlieren?
Was hilft mir, auch in stürmischen Zeiten handlungsfähig zu bleiben – und mich selbst nicht zu vergessen?

Besonders eindrücklich war, wie Ruth Susanne Schubert uns dazu einlud, den Blick auf uns selbst zu verändern. Sie erinnerte uns daran, dass wir dieses Leben zum ersten Mal leben – wir sind keine Experten. Und genau deshalb dürfen wir uns selbst verzeihen, wenn wir scheitern. „Heiter scheitern“, so nannte sie es mit einem Lächeln – eine Einladung, unsere Unvollkommenheit mit mehr Leichtigkeit und Mitgefühl anzunehmen.

Gerade in herausfordernden Momenten, in denen wir emotional verhaftet sind, verlieren wir oft den klaren Blick – und handeln nicht mehr klug. Dafür gibt es sogar eine neurologische Erklärung: In Stresssituationen übernimmt unser „altes“ Gehirn – das emotionale Reaktionssystem, das für Kampf, Flucht oder Erstarren (fight, flight, freeze) zuständig ist. Der präfrontale Kortex, der für rationales Denken, Planung und Selbstregulation verantwortlich ist, tritt in den Hintergrund. Umso wichtiger ist es, sich in solchen Momenten nicht zu verurteilen, sondern Verständnis aufzubringen – für sich selbst und für andere.

Diese Gedanken hinterlassen Spuren. Sie ermutigen dazu, milder mit sich selbst zu sein – und damit auch mit unserem Gegenüber. Für ein achtsames, friedvolles Miteinander – im Arbeitsleben und darüber hinaus.

Zum Abschluss gab es Raum für Austausch, Netzwerken – und einen Rundgang durch das BFW Dresden mit Einblicken in unsere tägliche Arbeit.

Rückblick auf den 5. Reha-Workshop: Krankheitsbewältigung aus medizinischer, sozialer und beruflicher Sicht

Am 27. November 2025 fand der 5. Reha-Workshop im Berufsförderungswerk Dresden statt, bei dem Fachkräfte und Netzwerkpartner zu einem intensiven Austausch über Krankheitsbewältigung aus medizinischer, sozialer und beruflicher Perspektive zusammenkamen.

Besonders wertvoll waren die Fachimpulse der Referenten, darunter das SZL Suchtzentrum gGmbH, die EAA - Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber und die MEDIAN Unternehmensgruppe. Sie gaben wertvolle Einblicke in ihre Bereiche und bereicherten die Diskussionen mit praxisorientierten Ansätzen. Die praxisnahen Beispiele und Erfahrungsberichte von Betroffenen gaben zudem wertvolle Einblicke in den Alltag der medizinischen und beruflichen Rehabilitation und zeigten auf, wie wichtig eine ganzheitliche Unterstützung auf dem Weg zurück ins Berufsleben ist.

Ein besonders praxisnaher Beitrag war die Vorstellung unserer Lernunternehmen, die mit ihren Messeständen eindrucksvoll zeigten, wie Theorie und Praxis im Rahmen unserer Qualifizierungsmaßnahmen miteinander verzahnt sind.

TERMINE VORSCHAU

Messe KarriereStart Dresden:
23. bis 25.01.2026

DIALOG:
16.03.2026

KONTAKT

Berufsförderungswerk Dresden gGmbH
Hellerhofstraße 35
Tel.: 0351 8548-0
Fax: 0351 8548-500
info@bfw-dresden.de

Geschäftsführer:
Martin Bahrmann
Tel.: 0351 8548-900
gf@bfw-dresden.de

Kundenservice:
Cyrill Kunze/Heike Jendersie
Tel.: 0351 8548-481/-482
kundenservice@bfw-dresden.de

Überbetriebliche und modulare Qualifizierung/Fall- und Integrationsmanagement:
Guntram Liebig
Tel.: 0351 8548-173
g.liebig@bfw-dresden.de

Assessment/Training/Regionalstellen, Berufliches Trainingszentrum, Besondere Hilfen:
Diana Liebig
Tel.: 0351 8548-101
d.liebig@bfw-dresden.de

Projektkoordination/Rehavorbereitung u. Grundbildung/Marketing/Vertrieb:
Anett Jankowsky
Tel.: 0351 8548-121
a.jankowsky@bfw-dresden.de

Marketing:
Sabine Müller
Tel.: 0351 8548-102
marketing@bfw-dresden.de

Vertrieb:
Birgit Herrmann
Tel.: 0351 8548-381
vertrieb@bfw-dresden.de

Erstellt: 01. Dezember 2025

Erfolgreiche Abschluss- und Eingliederungsergebnisse der Qualifizierungsmaßnahmen Juli 2025

Prüfungsergebnisse der Absolventen Juli 2025:

Von den ursprünglich 71 Teilnehmenden, die im Juli 2023 in die Maßnahme eingetreten sind, konnten 54 zur diesjährigen Abschlussprüfung zugelassen werden. Von diesen 54 Teilnehmenden haben 53 die Prüfung erfolgreich bestanden, was einer sehr hohen Bestehensquote von 98 Prozent entspricht.

Eingliederungsergebnisse (betriebliche, überbetriebliche und modulare Qualifizierung sowie Trainingsmaßnahmen):

Die Rückmeldequote liegt mit 89 Prozent weiterhin auf einem ausgezeichneten Niveau und belegt sowohl die Zuverlässigkeit des Erhebungssystems als auch das intensive Engagement der Integrationsmanagerinnen und -manager. Fast alle Absolventinnen und Absolventen der betrieblichen Qualifizierungen konnten eine Beschäftigung aufnehmen; ihre Vermittlungsquote liegt bei 85 Prozent. Auch die Teilnehmenden der überbetrieblichen Qualifizierungen erzielten mit 70 Prozent ein gutes Ergebnis, während die modularen Qualifizierungen mit einer stabilen Vermittlungsquote von 59 Prozent abschließen. Besonders erfreulich ist die leichte Steigerung der Eingliederungsquote unmittelbar nach Abschluss der Maßnahmen: Mehr als ein Drittel der Absolventinnen und Absolventen fand direkt im Anschluss an die betriebliche Phase eine Festanstellung im Kooperationsbetrieb oder konnte zeitnah eine andere Stelle antreten. Insgesamt zeigt sich damit eine stabile Eingliederungsquote von 82 Prozent, gemessen nach sechs beziehungsweise zwölf Monaten.

Das BFW Dresden wünscht frohe Weihnachten

Zum Jahresende möchten wir uns herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Wie bei einem Pfefferkuchenhaus, das aus vielen einzelnen Teilen mit Sorgfalt zusammengesetzt wird, entstehen auch unsere gemeinsamen Erfolge durch viele kleine Beiträge und partnerschaftliches Miteinander.

Möge die Weihnachtszeit Ihnen Momente der Ruhe und Freude schenken – und das neue Jahr viele Gelegenheiten, weiterhin gemeinsam Großes zu gestalten.

Herzliche Grüße

Ihr BFW Team